

**Creatinine (Jaffé), Reagent B**

Datum 18.1.2008

Früheres Datum 13.9.2007

**1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS****1.1 Bezeichnung des Erzeugnisses****1.1.1 Handelsname**

Creatinine (Jaffé), Reagent B

**1.1.2 Produktnummer**

981810, 981811

**1.2 Verwendung des Stoffs/der Zubereitung****1.2.1 Schriftlich ausgedrückt**

In-vitro-Diagnostik-Reagenz für das klinische chemische Analysegerät.

**1.3 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****1.3.1 Lieferant**

Thermo Fisher Scientific Oy, Clinical Diagnostics Finland

**1.3.2**

Ratastie 2, P.O.Box 100  
 FI-01621 Vantaa  
 FINLAND  
 +358-9-329 100  
 +358-9-3291 0300  
 FI09215470

**1.4 Notrufnummer****1.4.1 Telefonnummer, Name, Adresse**

Name und Anschrift desjenigen, der in Notfällen Informationen vorlegt: Thermo Electron GmbH Im Steingrund 4  
 - 6, D-63 303 Dreieich Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:II. Medizinische Klinik und Poliklinik der  
 Universität Langenbeckstr. 1, D-55131 Mainz Tel.: 06131 / 1 92 40, Fax: 06131 / 23 24 68

**2. MÖGLICHE GEFAHREN**

Ätzend.

**3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN****3.1 Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>3.1.1 CAS/ EINECS &amp; Registrierung snummer</b>	<b>3.1.2 Chemische Charakterisierung des Stoffes</b>	<b>3.1.3 Konzentration</b>	<b>3.1.4 Einstufung</b>
1310-73-2	Natriumhydroxid	2 - 5 %	C; R35 Ätzend
9002-93-1	Triton X-100	< 5 %	Xn; R22-36/38-41 Gesundheitsschädlich

**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****4.1 Zusätzliche Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

**4.2 Einatmen**

An die frische Luft gehen.  
 Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung.

**4.3 Hautkontakt**

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen.

**Creatinine (Jaffé), Reagent B**

Datum 18.1.2008

Früheres Datum 13.9.2007

**4.4 Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.  
Auge weit geöffnet halten und ausspülen.

**4.5 Verschlucken**

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

1 bis 2 Glas Wasser trinken.

Kein Erbrechen herbeiführen.

**5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1 Geeignete Löschmittel**

Halone, Wasser, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**5.3 Besondere Gefahren**

Bei der Verbrennung können möglicherweise gesundheitsgefährdende Gase entstehen.

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Für angemessene Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht ohne vorherige Verdünnung und Neutralisierung in Oberflächenwasser oder Abwasserkanäle einleiten.

**6.3 Verfahren zur Reinigung**

Mit reichlich Wasser verdünnen.

Mit Säure neutralisieren.

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG****7.1 Handhabung**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**7.2 Lagerung**

Darf nicht zusammen mit Säuren, Metallen, organischen Peroxiden und leicht entzündbaren Stoffen gelagert werden.

**8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG****8.1 Expositionsgrenzwerte****8.1.1 Grenzwerte**

1310-73-2 Natriumhydroxid 2 mg/m<sup>3</sup> (8 h)

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

-

**8.2.1.1 Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

**8.2.1.2 Handschutz**

Handschuhe aus undurchlässigem Butylgummi, Nitrilkautschuk/Neoprenhandschuhe, Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff.

**8.2.1.3 Augenschutz**

Bei Spritzgefahr muss ein entsprechende/r Gesichtsschutz/-maske getragen werden. Bei Spritzgefahr in die Augen dürfen keine Kontaktlinsen getragen werden.

**Creatinine (Jaffé), Reagent B**

Datum 18.1.2008

Früheres Datum 13.9.2007

- 8.2.1.4 Haut- und Körperschutz**  
Labormantel, Gummi- oder Plastikschrürze

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

- 9.1 Allgemeine Angaben (Erscheinungsbild, Geruch)**  
Klar, geruchlos, flüssig.
- 9.2 Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt.**
- |   |   |
|---|---|
| <b>9.2.1 pH-Wert</b>                                    | 14  |
| <b>9.2.2 Siedepunkt/Siedebereich</b>                    | n. 102°C  |
| <b>9.2.3 Flammpunkt</b>                                 | nicht entflammbar   |
| <b>9.2.4 Entzündlichkeit (fest, gasförmig)</b>          | nicht entzündlich, unterhält jedoch nicht die Verbrennung |
| <b>9.2.5 Explosionsgefahr</b>                           |   |
| <b>9.2.5.1 Unterer Explosionsgrenz</b>                  | -   |
| <b>9.2.5.2 Oberer Explosionsgrenz</b>                   | -   |
| <b>9.2.7 Dampfdruck</b>                                 | -   |
| <b>9.2.8 Relative Dichte</b>                            | n. 1000 kg/m <sup>3</sup>                                 |
| <b>9.2.9 Löslichkeit</b>                                |   |
| <b>9.2.9.1 Wasserlöslichkeit</b>                        | vollkommen löslich  |
| <b>9.2.9.2 Fettlöslichkeit (Lösungsmittel angeben)</b>  | -   |
| <b>9.2.10 Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)</b> | Zur Bestimmung zu niedrig.                                |

**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

- 10.1 Zu vermeidende Bedingungen**  
Darf nicht bei Hitze oder in der Nähe heißer Gegenstände gelagert werden.
- 10.2 Zu vermeidende Stoffe**  
Säuren, Metalle, organische Materialien, brennbarer Stoff.
- 10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte**  
Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Wasserstoff bei Reaktionen mit Metallen.

**11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

- 11.1 Akute Toxizität**  
LD50/Intraperitoneal/Maus
- 11.2 Primäre Reizwirkung**  
Wäßrige Lösung verursacht, je nach Konzentration, Reizungen oder Verätzungen von Augen, Haut und Schleimhäuten.
- 11.3 Sensibilisierung**  
Fortwährender Hautkontakt kann zu Entfettung der Haut und Dermatitis führen.
- 11.5 Erfahrung am Menschen**  
Auf Schlucken folgen Magenschmerzen, ein Anschwellen von Lippen, Zunge, Mund und Hals, Schluckbeschwerden, eine Zunahme der Pulsfrequenz und Hypotonie. Ein Spritzen in die Augen kann zum Anschwellen und Brennen der Binde- und Hornhaut sowie zur Trübung, zum Anschwellen und zur Lichtempfindlichkeit der Hornhaut führen.

**12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**

- 12.1 Ökotoxizität**
- 12.1.1 Aquatische Toxizität**

**Creatinine (Jaffé), Reagent B**

Datum 18.1.2008

Früheres Datum 13.9.2007

Fisch, Wasserfloh: LC50 = 33 - 100 mg/l (48 h).

20 - 100 mg/l Natriumhydroxid können durch Erhöhung des pH-Werts des Wassers bestimmte dort lebende Organismen abtöten.

**12.1.2 Toxizität für andere Organismen**

-

**12.2 Mobilität**

-

**12.3 Persistenz und Abbaubarkeit****12.3.1 Bioabbaubarkeit**

-

**12.3.2 Chemischer Abbau**

-

**12.4 Bioakkumulationspotential**

-

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

Das Produkt muß unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften als Laborchemikalie entsorgt werden.

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

<b>14.1</b>	<b>UN-Nr.</b>	UN1824
<b>14.2</b>	<b>Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.3</b>	<b>Landtransport</b>	
<b>14.3.1</b>	<b>Klasse</b>	Class 8
<b>14.3.3</b>	<b>Bezeichnung des Gutes</b>	Sodium hydroxide solution
<b>14.4</b>	<b>Seetransport</b>	
<b>14.4.1</b>	<b>IMDG</b>	-
<b>14.4.2</b>	<b>Proper shipping name</b>	-
<b>14.5</b>	<b>Lufttransport</b>	
<b>14.5.1</b>	<b>ICAO/IATA</b>	Class 8
<b>14.5.2</b>	<b>Proper shipping name</b>	Sodium hydroxide solution

**15. ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN**

<b>15.1</b>	<b>Informationen auf dem Gefahrenzettel</b>	
	<b>EG-Kennzeichnung</b>	215-185-5
<b>15.1.1</b>	<b>Buchstaben des Gefahrensymbols und der Gefahrenbezeichnungen für Zubereitungen</b>	
	C	Ätzend
<b>15.1.2</b>	<b>Namen der Bestandteile auf dem Gefahrenzettel</b>	
	Natriumhydroxid	
<b>15.1.3</b>	<b>R-Sätze</b>	
	R34	Verursacht Verätzungen.
<b>15.1.4</b>	<b>S-Sätze</b>	
	S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
	S37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
	S45	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
<b>15.1.5</b>	<b>Spezielle Verordnungen bei bestimmten Präparaten</b>	
	-	

**Creatinine (Jaffé), Reagent B**

Datum 18.1.2008

Früheres Datum 13.9.2007

**16. SONSTIGE ANGABEN****16.1 Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R34	Verursacht Verätzungen.
R35	Verursacht schwere Verätzungen.

**16.4 Weitere Auskünfte erhältlich bei:**

Code des Datenblatts für Materialicherheit: D00753-05-01-MSDS-Creatinine (Reagent B)-DE  
In Abschnitt 1.3 erwähntes Unternehmen.

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben sind nach unserem besten Wissen und Gewissen richtig und vollständig. Sie beschreiben das Produkt unter Berücksichtigung der geeigneten Sicherheitsmaßnahmen. Sie garantieren jedoch keine Produkteigenschaften.

**16.5 Literaturhinweis**

Datenblatt für Materialicherheit des Herstellers.

Dieses Produkt wurde gemäß den Richtlinien 1967/548/EWG, 1999/45/EG und 2001/58/EG geprüft.

**16.6 Hinzugefügt, gestrichen oder abgeändert**

Änderungen in den Abschnitten 2, 3 und 12.

18.01.2008

LMKo